

Andreas Bornemann (ehem. Vorstand Sport)

Beitrag von „glubberer66“ vom 20. Januar 2019, 18:27

Für unser Umfeld kam der Aufstieg zu früh. Ein paar Jahre im oberen Drittel der 2. Liga mitzuspielen und Jahr für Jahr durch Transfers finanziell zu konsolidieren, hätte uns gut getan.

Chancenlos, weil finanziell nicht wettbewerbsfähig in der 1. Liga zu sein, verkraften viele nicht. Wenn wir jetzt dieser Dynamik nachgeben würden und die sportlich Verantwortlichen entlassen würden, würde uns das in diesem Konsolidierungs- und Entwicklungsprozess wieder um 5 Jahre zurück werfen.

Wenn wir allerdings dieses Jahr einfach als sportliches Lehrjahr begreifen und die höheren Einnahmen klug und nachhaltig investieren, wird es uns mittelfristig dabei helfen uns unter den Top 25 Vereinen zu etablieren.